


Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

Um 20.00 Uhr eröffnet **Bürgermeister Knobel** die öffentliche Sitzung des Gemeinderats.

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung sind 11 Zuhörer anwesend.


Bürgermeister Knobel begrüßt alle Anwesenden.

Bürgermeister Knobel erwähnt, dass Stadträtin Rudolf seit der letzten Gemeinderatssitzung Geburtstag hatte. Er gratuliert ihr im Namen der Stadt Waldenburg.

Bürgermeister Knobel stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Bürgermeister Knobel fragt, ob seitens des Gremiums Änderungswünsche zur Tagesordnung vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

§ 1


Anfragen von Bürgern und Einwohnern

Zwei anwesende Bürger greifen das Thema Ortsdurchfahrt Waldenburg / Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h auf, das im weiteren Verlauf der Sitzung behandelt wird.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	


§ 2

Bekanntgabe und Genehmigung des Protokolls vom 21.01.2014

Das Protokoll vom 21.01.2014 wird einstimmig, wie vorgelegt, vom Gremium genehmigt.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	


§ 3

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.01.2014

Bürgermeister Knobel gibt Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.01.2014 bekannt. Sie sind dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

§ 4

4. Fortschreibung Flächennutzungsplan Gemeindeverwaltungsverband Hohenloher Ebene - Wohnbaufläche „Waldenburg Mitte“

Bürgermeister Knobel führt anhand der Beratungsvorlage Ö 07/2014 in das Thema ein und übergibt das Wort an **Herrn Glück**, der ergänzende Anmerkungen macht.

Stadträtin Braun möchte wissen, ob die betreffenden Grundstücke noch als Baugrund verkaufbar sind. **Bürgermeister Knobel** teilt mit, dass sich das aufgrund eines fehlenden Bebauungsplanes eher schwierig erweisen wird.

Einzelne Verständnisfragen seitens des Gremiums werden gestellt, die von **Herrn Glück** beantwortet werden.

Stadtrat Schüz fragt, warum dieser Schritt überhaupt notwendig ist. **Bürgermeister Knobel** informiert, dass es in Waldenburg zu viele genehmigte Wohnbauflächen gibt. Prinzipiell muss ein Bedarf immer nachgewiesen werden.

Stadträtin Rudolf spricht sich für den Beschlussvorschlag aus, auch vor dem Hintergrund, dass das Verfahren bislang recht viel Geld gekostet hat. **Bürgermeister Knobel** merkt an, dass zu dem Zeitpunkt das Baugebiet „Burgersee“ nicht absehbar war.

Nachdem keine weiteren Fragen seitens des Gremiums gestellt werden, stellt **Bürgermeister Knobel** den Beschlussvorschlag gemäß der Beratungsvorlage zur Abstimmung vor:


Beschlussvorschlag:

- a) **Umwandlung der geplanten Wohnbaufläche (W) – Waldenburg Mitte – in gemischte Baufläche (M).**
- b) **Das Bebauungsplanverfahren „Waldenburg Mitte“ wird nicht mehr weiter verfolgt.**

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag bei einer Enthaltung zu.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
	Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl

§ 5

Homepage der Stadt Waldenburg - Vergabe der Arbeiten

Bürgermeister Knobel erläutert den Sachverhalt anhand der Beratungsvorlage Ö 08/2014 und übergibt das Wort an **Herrn Pauli** der ergänzende Anmerkungen macht.

Stadträtin Rudolf stellt technische Fragen, die von **Herrn Pauli** beantwortet werden.

Stadtrat Winkler ist der Meinung, dass eine Homepage übersichtlich und informativ sein sollte. **Stadtrat Baas** ergänzt, dass eine Homepage auch stetig aktuell gehalten werden muss.

Stadtrat Barth erkundigt sich nach der Firma Hirsch&Wölfl. **Herr Pauli** gibt Eckdaten zur Firma an das Gremium weiter.

Stadtrat Barkow fragt, ob es auch noch andere Angebote gibt, da ihm dieses etwas teuer erscheint. **Herr Pauli** informiert, dass die Domain bei der Firma Hirsch&Wölfl liegt und es bei einem Anbieterwechsel deutlich teurer werden würde.

Nachdem keine weiteren Fragen seitens des Gremiums gestellt werden, stellt **Bürgermeister Knobel** den Beschlussvorschlag gemäß der Beratungsvorlage zur Abstimmung vor:


Beschlussvorschlag:

Zustimmung zur Überarbeitung bzw. Neugestaltung der kommunalen Internetpräsenz www.waldenburg-hohenlohe.de und Vergabe des Auftrags an die Firma Hirsch&Wölfl GmbH, Im Städtle 29, 74541 Vellberg zu einem Nettopreis von 10.030,- Euro.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag bei einer Gegenstimme zu.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

§ 6

Ortsdurchfahrt Obermühle - Vergabe der Arbeiten

Bürgermeister Knobel führt anhand der Beratungsvorlage Ö 09/2014 in das Thema ein und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt **Herrn Jung** vom Ingenieurbüro I-motion GmbH.

Herr Jung stellt die Planung im Detail vor, **Herr Stark** macht ergänzende Anmerkungen.

Stadtrat Färber merkt an, dass es immer sein Wunsch war, alle Arbeiten auf einmal auszuführen.

Stadtrat Baas stellt die Frage, ob man sich das alles leisten kann. **Herr Stark** informiert, dass im Jahr 2014 keine weiteren größeren Maßnahmen geplant sind.


Stadtrat Barth spricht sich ebenfalls für die Gesamtmaßnahme aus, da es sich um einen optimalen Ablauf der Arbeiten handelt. Ohne Haushaltsentwurf ist es für ihn allerdings schwierig über den Beschlussvorschlag abzustimmen. **Bürgermeister Knobel** merkt an, dass die Kostenschätzung eigentlich höher war.

Stadtrat Kühnlein schlägt vor, Los 2 eventuell zunächst zurückzustellen. **Herr Jung** teilt mit, dass dann aber das Vergabeverfahren eventuell nochmals durchgeführt werden muss.

Stadtrat Ott fehlt ebenfalls der Haushaltsplanentwurf.

Stadtrat Winkler fragt, was passieren würde, wenn der Tagesordnungspunkt vertagt werden würde. **Herr Jung** informiert, dass in den Fall alle Bieter angeschrieben werden müssten wegen einer Verlängerung der Vergabefrist. Die Bieter müssen aber alle zustimmen; außerdem könnte die Bauzeit nicht eingehalten werden. **Bürgermeister Knobel** verweist nochmals darauf, dass die Kosten im Vorfeld doch bekannt waren.

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

Nachdem kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, stellt **Bürgermeister Knobel** den Beschlussantrag gemäß der Beratungsvorlage zur Abstimmung vor.

Beschlussvorschlag:


Zustimmung zur Vergabe der Kanalisations-, Tief- und Straßenbauarbeiten an die Fa. R. Scheuermann GmbH, 74078 Heilbronn für die Gesamtleistung Los 1 (OD Obermühle), Los 2 (Zufahrt Obermühle), Los 3 (Außenbereich Nord) sowie Los 4 (Kanal nördlich Ortseingang Obermühle) zum Angebotspreis von 938.520,02 € (brutto).

Zustimmung zur Vergabe der Rohrleitungsbauarbeiten Wasserversorgung an die Fa. J. Kurz Leitungsbau GmbH, 74597 Stimpfach innerhalb des Baubereiches „OD Obermühle“ zum Angebotspreis von 31.170,88 € (brutto einschließlich Berücksichtigung des Nachlass von 5 %).

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen zu.

Auszug zu den Akten
Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

§ 7

Ortsdurchfahrt Waldenburg

- Geschwindigkeitsbegrenzung 30km/h

Bürgermeister Knobel erläutert den Sachverhalt anhand der Beratungsvorlage Ö 10/2014 und übergibt das Wort an **Herrn Glück**, der ergänzende Anmerkungen macht.

Stadtrat Kühnlein unterstützt den Antrag. Stadtrat Barth ebenfalls, mit dem Hinweis, sich auf keinen Kompromiss einzulassen.

Stadtrat Färber ist der Ansicht, dass der Lärmschutz auch eine wichtige Rolle spielt.

Stadträtin Rudolf fragt, ob der Antrag abhängig von einer Begründung ist. Außerdem ist sie der Ansicht, dass die Waldenburger Bürger und nicht die Touristen im Fokus stehen sollten.

Stadtrat Kittsteiner merkt an, dass sämtliche Nebenstraßen auf 30km/h in Waldenburg begrenzt sind.


Stadtrat Schüz unterstützt den Antrag ebenfalls und stellt den Antrag, die **Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h bis auf Höhe der Kreuzung Schillerstraße/Hauptstraße auszuweiten. Der Antrag wird bei zwei Gegenstimmen und vier Enthaltungen befürwortet.**

Stadtrat Winkler merkt an, dass in die Begründung auch aufgenommen werden sollte, dass die Gehwege nicht breit genug sind.

Stadtrat Barkow merkt an, dass es aus der Bevölkerung nicht nur positive Meinungen zu dem Antrag gibt.

Nachdem keine Fragen seitens des Gremiums gestellt werden, stellt **Bürgermeister Knobel** den Beschlussvorschlag gemäß der Beratungsvorlage zur Abstimmung vor:

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

Beschlussvorschlag:


Zustimmung zum Antrag auf Anordnung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h beim Landratsamt Hohenlohekreis – Verkehrsbehörde – auf einem Teilabschnitt der Ortsdurchfahrt Waldenburg (Höhe Schloss bis Höhe Schillerstraße).

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

§ 8

Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO

Bürgermeister Knobel bezieht sich auf die Beratungsvorlage Ö 11/2014.

Herr Stark erläutert die Spenden.

Nachdem keine Fragen seitens des Gremiums gestellt werden, stellt **Bürgermeister Knobel** den Beschlussantrag gemäß der Beratungsvorlage zur Abstimmung vor.

Beschlussvorschlag:

Zustimmung zur Annahme einer Geldspende der Volksbank Hohenlohe eG in Höhe von 540,- Euro für den städtischen Kindergarten.


Zustimmung zur Annahme einer Sachspende von Frau Christa Leipersberger, Silberweg 4, Waldenburg im Wert von 300,- Euro für die Obdachlosenunterkunft sowie für die Ganztagesbetreuung in der Schule.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

§ 9

Bekanntgaben des Vorsitzenden


Bürgermeister Knobel informiert über folgende Punkte:

- Der Zuwendungsbescheid für den Bau der geplanten Tiefgarage Am Burgfried ist bei der Stadt Waldenburg eingetroffen
- Die Schulleiterin der Josef-Helmer-Schule Waldenburg, Frau Elke Häußler, wechselt an die Creutzfelder-Schule nach Pfedelbach
- Die Erddeponie Tommelhardt ist nun stillgelegt
- Erinnerung Termin für die Eigentümerversammlung OD Obermühle

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

§ 10


Verschiedenes, Wünsche, Anliegen

Stadtrat Färber erkundigt sich, ob die Erddeponie Grünbühl in der Art genehmigt ist.
Bürgermeister Knobel geht davon aus.

Auszug zu den Akten

Pa

Stadt Waldenburg

 <p>Öffentliche Sitzung</p> <p>AZ: 022.32</p> <p>Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderats</p>	Verhandelt mit dem Gemeinderat am 21.02.2014
	Anwesend: Der Vorsitzende Bürgermeister Knobel und 13 Stadträte, Normalzahl 14
	Beurlaubt: Stadtrat Müller
	Protokollführer: Stadtoberinspektor Pauli
	Anwesende Fachleute: Herr Jung, Ingenieurbüro I-motion GmbH
Außerdem anwesend: Hauptamtsleiter Glück, Stadtkämmerer Stark, Bautechniker Wahl	

Nachdem keine weiteren Punkte vorliegen, beendet **Bürgermeister Knobel** die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 21.45 Uhr.

Zur Beurkundung:

Bürgermeister

Gemeinderäte

Protokollführer